



München, 16. Dezember 2024

Presseinformation

Spendenscheck im Bauzentrum Poing Jugendprojekt freut sich über 3.500 Euro

Felix Kirschenbauer
PR Manager
Tel. +49 89 949 21472
Felix.kirschenbauer@messe-
muenchen.de

Weihnachten heißt Gutes tun! Da ist im Bauzentrum Poing inzwischen bereits eine schöne Tradition. Seit Jahren spendet Bayerns größte Musterhausausstellung Geldbeträge für gemeinnützige Projekte der Gemeinde Poing. Dieses Jahr wird damit der „Jugendcontainer“ unterstützt, der die Beteiligung der Jugendlichen in der Gemeinde aktiv fördern soll.

Soziale Kompetenz, Selbstverantwortung – gerade für Jugendliche ist es wichtig, sich zu entfalten, ihre Belange vertreten zu können und sich so auch aktiv ins Gemeindeleben einzubringen. Dafür braucht es einen geeigneten Ort, einen Rückzugsraum für die Jugendlichen. Daraus entstanden ist in Poing das Projekt „Selbstverwalteter Raum. Jugendcontainer“. Jugendliche ab 14 Jahren sollen hier genau solch einen wichtigen Rückzugsort erhalten. Um den Container mit Leben zu füllen, sind diverse Anschaffungen in Planung wie Geschirr, Sofa, Theke und vieles mehr.

Dafür übergaben am 13. Dezember 2024 Dr. Reinhard Pfeiffer, Geschäftsführer der Messe München, und Sevil Özlük, Geschäftsführerin der Ausstellungsgesellschaft Eigenheim und Garten, einen Spendenscheck an Poings Ersten Bürgermeister Thomas Stark.

Nachhaltiges Engagement für die Zukunft

„Nachhaltigkeit ist nicht nur in der Baubranche ein wichtiges Thema,“ erklärte Dr. Reinhard Pfeiffer anlässlich der Scheckübergabe. „Im Bauzentrum Poing wollen wir diesen oftmals sehr abstrakt genutzten Begriff ganz konkret mit Leben füllen – durch unsere Angebote in der Musterhausausstellung, aber auch durch unser

Messe München GmbH
Messegelände
81823 München
Deutschland
messe-muenchen.de





Presseinformation | 16. Dezember 2024 | 2/2

Engagement hier in der Gemeinde Poing. Deshalb macht es mir eine ganz besondere Freude, Jugendliche dabei zu unterstützen, sich aktiv für ihre Umgebung, ihre Heimat zu engagieren und so die Gesellschaft mitzugestalten, in der sie leben. Ich kann mir kaum etwas Nachhaltigeres vorstellen.“ Auch Sevil Özlük unterstrich, wie wichtig die Übernahme von Verantwortung innerhalb einer Gemeinschaft und die Identifikation mit der Gemeinde ist: „Der persönliche Austausch, das soziale Miteinander – all das ist so unsagbar wertvoll für die Entwicklung Jugendlicher hin zu starken, empathischen und verantwortungsvollen Erwachsenen. Von solchen Menschen und ihrem Engagement lebt eine Gemeinschaft. Genau das können die Jugendlichen mit dem Poinger Jugendcontainer selbst erfahren. Deshalb unterstützen wir dieses großartige Projekt nur zu gerne.“

Schon seit dem Jahr 2011 spendet das Bauzentrum Poing jährlich einen Geldbetrag an ein örtliches Projekt. „Bauzentrum und Poing, das gehört einfach zusammen“, sagt Bürgermeister Thomas Stark. „Dank dieser schönen vorweihnachtlichen Tradition konnte bereits sehr viel Gutes in unserer Gemeinde bewirkt werden. Ich freue mich, mit dem Bauzentrum einen Partner vor Ort zu haben, der Projekte und Vereine und damit auch die nachhaltige Entwicklung Poings unterstützt. Mir persönlich ist vorallem das Thema „Jugend“ eine echte Herzensangelegenheit von hoher Priorität. Ob Pump Track oder der Bau eines Gymnasiums – wir investieren damit auf jeden Fall nachhaltig in unser aller Zukunft.“

www.bauzentrum-poing.de

Über das Projekt „Selbstverwalteter Raum. Jugendcontainer“

Das Projekt ist Teil der Jugendarbeit der Gemeinde Poing. Entstanden ist es aus den Ergebnissen der Jugendumfrage 2018, in der junge Menschen den Wunsch nach einem eigenen Rückzugsraum geäußert hatten. Den finden sie nun schon bald auf dem Volksfestplatz am Hanselbrunn, wo der noch leere Container von den Jugendlichen jetzt mit Leben gefüllt werden soll. Die Nutzungsmöglichkeiten sind vielfältig und reichen von Gruppenaktivitäten bis zu Veranstaltungen. Dank der Spende durch das Bauzentrum Poing kann dafür die benötigte Ausstattung angeschafft werden.



Presseinformation | 16. Dezember 2024 | 3/3

Über das Bauzentrum Poing

Das Bauzentrum Poing, ein Gemeinschaftsprojekt der Messe München und der Ausstellungsgesellschaft Eigenheim & Garten, bietet eine Kombination aus Musterhausausstellung und regelmäßig stattfindenden Vortragsreihen. Jährlich nutzen rund 80.000 Besucher das Informationsangebot der von der Ausstellung Eigenheim & Garten betriebenen Musterhausausstellung. Es ist mit rund 60 komplett eingerichteten Musterhäusern Bayerns größte Eigenheimausstellung und zeigt die ganze Bandbreite architektonischer Stilrichtungen vom modern interpretierten Landhaus über kubische Bauhaus-Architektur bis hin zum Mehrgenerationenhaus.

Rund 50 Aussteller aus Deutschland, Österreich und Italien präsentieren innovativen Hausbau unter energetischen und ökologischen Aspekten. Viele der Musterhäuser erfüllen die Voraussetzungen für eine Förderung im Rahmen des KfW-Programms „klimafreundlicher Neubau“. Einige davon sind sogar Energie-Plus-Häuser, die rechnerisch mehr Energie erzeugen als verbrauchen. Das Bauzentrum Poing hat sich mit innovativen Technologien einen überregionalen Ruf als Zentrum für Veranstaltungen rund ums Bauen, Modernisieren und Wohnen geschaffen.

www.bauzentrum-poing.de

Über die Messe München

Als einer der bedeutendsten Messeveranstalter der Welt zeigt die Messe München auf ihren weltweit mehr als 80 Fachmessen die Welt von morgen. Darunter sind elf Weltleitmessen wie bauma, BAU, IFAT, electronica oder ISPO. Das Portfolio umfasst Fachmessen für Investitions- und Konsumgüter ebenso wie für neue Technologien. Zusammen mit ihren Tochtergesellschaften organisiert sie Fachmessen in China, Indien, Brasilien, Südafrika, Türkei, Singapur, Vietnam, Hongkong, Thailand und den USA. Mit einem Netzwerk von über 15 Beteiligungsgesellschaften und fast 70 Auslandsvertretungen ist die Messe München in mehr als 130 Ländern aktiv. Die jährlich mehr als 150 Veranstaltungen ziehen im In- und Ausland rund 50.000 Aussteller und rund drei Millionen Besucher an.

www.messe-muenchen.de